

Lesewoche / Reading Week SoSe 2022

Aktuelle Hinweise im ekVV [300010]

DIENSTAG, 07.06.2022

Meine schöne Bescherung. Eine Komödie über polynukleare Familienstrukturen

Doreen Gutewort-Steinmann

Filmvorführung mit kurzer Einführung

Fallverstehen in Beratungssettings, insbesondere in der Familien- und Erziehungsberatung gelingt u.a. darüber, sich im Rahmen der Diagnostik/ Anamnese ein differenziertes Bild von den Beteiligten und dem Beziehungsgefüge, indem ihr Handeln stattfindet, zu machen. Die Arbeit mit Genogrammen kann dabei ein unterstützendes Instrument sein, um biologische und soziale Beziehungen, Beziehungsabbrüche, Konflikte etc. sichtbar zu machen und Muster in generationsübergreifenden Prozessen besser zu verstehen.

Nach einer komprimierten Einführung in die Arbeit mit Genogrammen (Symbolik, Strukturen etc.) wird beispielhaft anhand eines Filmes über eine Familie mit ‚polynuklearen Familienstruktur‘ versucht diese Filmfamilie in ihrem Beziehungsgefüge in ein Genogramm übertragen. Es können neben biologischen und sozialen Beziehungen, Verantwortlichkeiten dargestellt und Konflikte sichtbar gemacht werden, darüber hinaus lassen sich dann im Hinblick auf Erziehungsberatung ebenso mögliche Ressourcen erkennen.

Zeit: 08:30-11:30 Uhr

Ort: X-E0-207

Stuart Hall: Das Spektakel des >Anderen<

Kristina Schröder und Katja Bekemeier

Lesegruppe

Im Rahmen der Reading Week/Lesewoche möchten wir mit Ihnen Auszüge aus Auszüge aus Halls "Das Spektakel des >Anderen<" lesen und diskutieren.

Zeit: 10:15-11:45 Uhr

Ort: Z2-202

Workshop: Zeitschnipsel – Was hat die Studierenden bewegt?

sozusagen

50 Jahre, 3000 Seiten – die Studierenden an der Uni Bielefeld haben sich schon über vieles Gedanken gemacht: Soll es eine Resolution zu Vietnam geben? Zerstört die Hochschulreform das Studium? Gibt es aktuell Wissenschaftsfreiheit? Wie können Machtverhältnisse umgekrempelt werden? Die beiden Zeitschriften **sozusagen** und **Sozinfo** sind ein Blick in die Vergangenheit und ein Spiegel gesellschaftlicher Debatten.

Zusammen stöbern wir in alten Ausgaben, ordnen Zeitungsschnipsel neu an und zeichnen einige Debatten nach. Das ist nicht nur kalter Kaffee: Der Blick in die Vergangenheit ist auch Erklärung für gegenwärtiges. Denn vieles was neu scheint, wurde schon früher diskutiert.

Zeit: 13 Uhr

Raum: X-C3-107

Die **sozusagen** ist das Studierendenmagazin an der Fakultät für Soziologie. Mehr Informationen findet ihr [hier](#), sowie auf unserem [Instagram](#).

„Wir sind jung, wir sind stark“

Fachschaft EW



**UNIVERSITÄT
BIELEFELD**



Fakultät für Soziologie



**UNIVERSITÄT
BIELEFELD**



Fakultät für
Erziehungswissenschaft

Filmabend

Nach einer aktuellen Studie des DeZIM glauben nahezu die Hälfte der Befragten an die Existenz menschlicher "Rassen". Wir von der Fachschaft Erziehungswissenschaft wollen dazu mit euch ins Gespräch kommen und den Film "Wir sind jung. Wir sind stark." schauen. Der Film dreht sich um das rassistische Proqram in Rostock-Lichtenhagen im Jahr 1992 und erzählt die Ereignisse aus Sicht der jungen Menschen damals. Diese Geschichte nutzen wir, um danach aus pädagogischer Perspektive über heutige Erscheinungsformen von Rechtsextremismus, das Verhältnis von Populismus und Jugend, sowie über die Identifikationsfalle zu diskutieren. Dazu gibt es Getränke und Snacks. Kommt am Dienstag 7.6. 19 Uhr ins Z-Gebäude, Raum Z0-130. Bei gutem Wetter können wir den Film evtl. auch draußen schauen. Wir freuen uns auf euch!

Zeit: Ab 19 Uhr

Ort: Café Agil (Z0-130) im Z-Gebäude



MITTWOCH, 08.06.2022

Bücherbasar der FSen Sowi/Powi, Soziologie & MA Politik/Soziologie

Die Fachschaften der Fakultät Soziologie planen einen Bücherbasar! Dafür haben wir Dozierende der Fakultät gebeten, uns Bücher zu spenden, die wir für einen guten Zweck für kleines Geld weiterverkaufen. Der diesjährige Erlös soll an den AK Asyl gehen.

Zeit: ab 12 Uhr

Ort: Vor dem X-Gebäude

Sprechstunde BA und MA Studienberatung

Studentische Studienberatungen der Fakultät für Soziologie

Wenn ihr Fragen zu den Fächern Soziologie, Politikwissenschaft und Sozialwissenschaften im Bachelor und/ oder Master habt, kommt gerne vorbei.

Zeit: 13-15 Uhr

Zoom: [https://uni-](https://uni-bielefeld.zoom.us/j/62805412003?pwd=L0ZiRUxiSisrNnpNeG9uOUUp4eXRtZz09)

[bielefeld.zoom.us/j/62805412003?pwd=L0ZiRUxiSisrNnpNeG9uOUUp4eXRtZz09](https://uni-bielefeld.zoom.us/j/62805412003?pwd=L0ZiRUxiSisrNnpNeG9uOUUp4eXRtZz09)

Soziologie: soziologie.studienberatung@uni-bielefeld.de

Powi: studienberatung.powi@uni-bielefeld.de

Sowi: studienberatung.sowi@uni-bielefeld.de

Raum: X-C2-109

Lehramts-Talk - „Wie spreche ich mit Kindern über Rassismus?“

Studierendengruppe „Räume schaffen“

Workshop

Wie kann es Lehrkräften gelingen, mit Kindern Vorurteile zu thematisieren oder diesen entschieden entgegen zu wirken? Wie kann sich auch in der Schule an einer rassismuskritischen Erziehung auch orientiert werden?

Anhand einiger Best-Of-Literatur wollen wir uns in diesem Workshop der Frage widmen, welche Literatur und welche methodischen Möglichkeiten bestehen, die angehende Lehramtsstudierenden unterstützen können. Vor allem in gemeinsamer Arbeit wollen wir uns auch darüber austauschen: welches Material kennt ihr schon? Was können wir im Unterricht nutzen? Herzlich eingeladen dazu sind nicht nur Studierende des Lehramts für die Grundschule, sondern aller Schulformen.

Zeit: 15:00-17:00 Uhr

Ort: C2-144

Offene Fachschaftssitzung der Fachschaft Sowi/Powi

Die Fachschaft Sowi/Powi lädt herzlich zu ihrer offenen Fachschaftssitzung ein.

Mehr Infos findet ihr [hier](#).

Zeit: 18 Uhr, hybrid

Zoom: Anfrage an fachschaft-sowipowi@uni-bielefeld.de

Raum: X-C2-114

Was heißt es eigentlich zu lesen?

AG 10

Ein früher Abend mit Käse, Brot, Wein, Poesie und Gespräch

Zeit: 19:00-21:00 Uhr

Ort: Küche Z-Gebäude Etage 2



DONNERSTAG, 09.06.2022

Lesekreis & kritische Diskussion zu „Mythos Bildung“

Studierendengruppe „Räume schaffen“

Workshop Lesekreis & kritische Diskussion zu „Mythos Bildung“ (A. El-Mafaalani 2020)

Aus dem Buch: „Mit Bildung löst man kein einziges der großen gesellschaftlichen Probleme, etwa die vielen offenen Fragen der Digitalisierung, den fortschreitenden Klimawandel oder den Umgang mit globaler Migration.“ (El-Mafaalani 2020)

„Mythos Bildung“ ist ein Buch, das zum Nachdenken über Paradoxien des deutschen Bildungssystems und (Un-) Möglichkeiten von Bildung selbst anregt. Die Gedanken, die beim Lesen entstehen wollen wir in diesem Workshop gerne miteinander teilen und diese gleichzeitig kritisch reflektieren. Anhand eines Kapitels aus Aladin El-Mafaalanis Buch „Mythos Bildung“ wollen wir gemeinsam über Chancen(un-)gleichheit in der Schule in den Diskurs kommen.

Hinweis: Das Kapitel wird bereitgestellt und sollte vorher gelesen werden.

Zeit: 10:00-12:00 Uhr

Ort: U2-223

Schreib-Theke

Studierendengruppe „Räume schaffen“

Workshop

Bei der Schreib-Theke soll es darum gehen, einen Raum für (Lehramts-) Studierende zu schaffen, um sich ganz ungezwungen über eigene anstehende wissenschaftliche Arbeiten austauschen zu können: Anhand von Hausarbeiten, OPSE-Berichten oder auch Abschlussarbeiten, die wir zur Verfügung stellen, können sich die Studierenden gegenseitig in ihrem Schreibprozess unterstützen und wir als Workshopteam stehen ebenfalls beratend zur Seite: Sei es für den ersten zündenden Gedanken für ein Hausarbeitsthema, Recherchetipps, das Lösen einer Schreibblockade oder auch erst einmal für eine Orientierung für den OPSE-Bericht.

Zeit: 14:00-16:00 Uhr

Ort: X-E0-214

Speed-Friending

Fachschaft Soziologie

Studierenden Kontakte

Zeit: 16-18 Uhr

Ort: Wiese vor dem D-Zahn

„Systemsprenger“

Studierendengruppe „Räume schaffen“

Workshop Filmabend

Neben Büchern gibt es auch eine lange Liste an Filmen, die wir sehen und in Zusammenhang mit Studieninhalten bringen. Deshalb wollen wir uns das Filmdrama „Systemsprenger“ von Nora Fingscheidt und Helena Zengel in der Hauptrolle ansehen.

Herzlich eingeladen sind nicht nur alle Lehramtsstudierenden sondern auch alle anderen an dem Film interessierten Personen.

Zeit: Ab 19:00 Uhr

Ort: X-E0-202



UNIVERSITÄT
BIELEFELD



Fakultät für Soziologie



UNIVERSITÄT
BIELEFELD



Fakultät für
Erziehungswissenschaft

FREITAG, 10.06.2022

Decolonizing the Curriculum

Noorman Abdullah

Zeit: 10-12 Uhr

Zoom: <https://nus->

[sg.zoom.us/j/84593157253?pwd=MWowVW9xbIZNVnQvOEF0a2h5QXZPQT09](https://nus-sg.zoom.us/j/84593157253?pwd=MWowVW9xbIZNVnQvOEF0a2h5QXZPQT09)

Offene Fachschaftssitzung der Fachschaft Soziologie

Die Fachschaft Soziologie lädt herzlich zu ihrer offenen Fachschaftssitzung ein.

Zeit: 16 Uhr

Zoom: Anfrage an fs.sociologie@uni-bielefeld.de

Raum: X-C2-112

Spieleabend im SozCafé

Fachschaft BA Soziologie

Im Anschluss an die Fachschaftssitzung wollen wir den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Zeit: ca. ab 18 Uhr

Ort: SozCafé (X-C2-116)



SAMSTAG & SONNTAG, 11.06.2022

**International Perspectives on Education: Inclusion and inclusive learning materials
in different countries**

Marlene Pieper und Gäste aus Schweden und Tschechien

Veranstaltung

Anmeldung bis zum 1. Juni erforderlich unter: marlene.pieper@uni-bielefeld.de (Maximal 7 Studierende)

The aim of the seminar is to introduce the field of International and Comparative Education with a focus on inclusion in school systems in three different countries: Czech Republic, Sweden and Germany. Knowledge of the functionality of national systems is important in any discussion of (comparative) education so we can contextualize different educational systems. Education is a highly nationalized matter with its characteristics connected to the sociopolitical, cultural and historical frameworks of each country. Therefore, inclusion is understood differently in each country. That affects the school systems themselves as well as the transfer of learning content. Herein, learning materials are of main importance. These are often labeled as inclusive by publishers or content creators, however, this labelling is rarely tied back to a clear theory or understanding of inclusion.

In order to become familiar with international perspectives on education and inclusion in education, we will look specifically at selected national education systems in Czech Republic, Sweden and Germany. Thereby, we gain a deeper understanding on how matters of inclusion/exclusion play out in different educational systems. Based on these insights, an international comparative approach deepens the understanding of specifics, differences and similarities of national systems. In order to apply this knowledge, we later engage with Inclusive Teaching Material as a core element of teaching and learning settings. This ultimately involves the critical evaluation of existing learning materials by the students.

Through the course readings, comparisons and evaluations students learn and reflect about different educational systems and how they are mirrored in everyday practices/materials. Students will gain knowledge of educational systems in Europe in order to (1) critically reflect on the one(s) they are most familiar with and (2) develop a reflexive approach towards some of the challenges different national and local school systems face in general as well as in particular in the area of realizing inclusive education. Additionally, the critical and reflective work on matters of inclusivity within learning materials (3) equips students with practical teaching and inclusion related competencies.

The course languages are partially German and partially English. During our "workshop weekend" we will be visited by docents from Czech Republic and Sweden, so our main language used these days will be English. However, in our joint discussions you always have the opportunity to share your thoughts in German whenever needed. The seminar is a learning space to get in touch with the English language in the academic context.

Zeit: jeweils 9:00-18:00 Uhr

Samstag: Y-1-201

Sonntag: Y-1-200